ber nunmehr ergrante Verfasser die letzten Jahre seiner Missionsthätigkeit jeit 1871 gewidmet hat, sondern auch diesseits des Oceans in den Ländern deutscher Junge Anspruch auf wohlverdienten Dank haben. Daß sie aber hier gelöst ist, davon kann man sich süglich überzeugen, auch ohne das Buch dis zur letzten Seite durchgelesen zu haben. Es genügt, sich das Inhaltsverzeichnis und auf's Gerathewohl die eine oder die andere der gleichnäßig angelegten Predigten anzusehen. Wer einige Fertigkeit in populärer Gedankensentwicklung hat, der wird in mehr als einer Predigt ausgiedigen Stoff sür mehr als eine halbe Stunde sinden. Möchte der unermidliche Missionsprediger sich auf recht vielen Kanzeln vervielfältigen!

Ordrup (Ropenhagen).

A. Berger, S. J.

Für Freunde solider Uscese, welche auf den juccessiven Fortschritt in den verschiedenen Bearbeitungen des Bercrunffe'ichen Betrachtungsbuches aufmerkfam geworden find, genügt es zur Empfehlung obigen Schriftchens ju jagen, daß P. Lohmann darin den letzten abschließenden Schritt thut. Ursprünglich hatte er sich kein weiteres Ziel gesteckt als das, dem deutschen Publikum eine getreue Ueberjetzung des außerordentlich praktisch angelegten aber stellenweise mageren zweibändigen "Handbuches der mahren Frommigkeit" feines nunmehr in Gott ruhenden belgischen Orbensgenoffen Bruno Bercrupffe zu bieten. Für die 3. Auflage aber hatte er, namentlich im zweiten Bande, den Stoff schon so wesentlich umgearbeitet, erweitert und vertieft, daß dieselbe sich mit Recht unter neuem Titel als "Betrachtungen auf alle Tage des Jahres" bei Prieftern und Laien einführte. Der erfte Band -1. Januar bis 3. Freitag nach Bfingften (Berg Jesu-Fest) fammt "Erganzungsmonat" — hatte nicht so viele Beränderungen erfahren; schon ein oberflächliches Bergleichen ber beiden Bande und der einzelnen Betrachtungen zeigte große Unebenmäßigkeit. Diese foll nun in der bald zu erwartenden 4. Auflage thunlichst gehoben werden. Die hier auf Bunich des Berlegers in Separat-Abdrud ichon im voraus erschienenen Baffion Betrachtungen sind fast sämmtlich neu ausgearbeitet. Auch der, welcher eine der früheren Auflagen befitzt, findet hier neuen, reichen Stoff aus dem Buche der Auserwählten und Seiligen von fundiger, liebender Sand den heilsbegierigen Laien zu eigener Meditation, dem eifrigen Seelforger auch zur Berwerthung auf der Rangel und am Krankenbette vorgelegt.

Ordrup (Kopenhagen).

M. Berger, S. J.